

BAUVORHABEN:

Bauherr

Gemeinde Wachau

Teichstraße 2
D 01454 Wachau

Baumaßnahme

**Touristische Erschließung von
Schloss Seifersdorf zu einem
Erlebnisschloss**

Tina-von-Brühl-Straße; 01454 Wachau

Vergabeeinheit

Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

Rückfragen zum LV

Gemeinde Wachau

Teichstraße 2
D 01454 Wachau

Tel.: +49 3528-4808-0
Fax: +49 3528 4808-17
Mail: info@Wachau.de

Allgemeine Vorbemerkungen zum Bauvorhaben

In der Kulturdenkmalliste des Freistaates Sachsen ist das Schloss Seifersdorf Bestandteil der Sachgesamtheit: Rittergut, Schloss und Schlosspark Seifersdorf mit folgenden Einzeldenkmalen enthalten:
Schloss, Schlossgarten mit Teich und Wassergraben sowie Stützmauern, Schlossbrücke, Pavillon und Eiskeller sowie Herrenhaus.

Die nachfolgend beschriebenen Leistungen beziehen sich auf die Sanierung des Schloss Seifersdorf.

1 Standort

Das Seifersdorfer Schloss befindet sich in der Gemeinde Wachau, OT Seifersdorf.

Tina-von-Brühl Straße 33; 01454 Wachau

Flurstück: 26/2 Gemarkung: Seifersdorf

2 Baugeschichte und Baustruktur

Das Seifersdorfer Schloss, das durch Carl von Brühl von 1818 bis 1822 umgebaut wurde und in dessen Gestaltung Entwürfe von Karl Friedrich Schinkel einfließen, gilt als das erste Neogotische Schloss Sachsens. Mit dieser architektonischen Besonderheit war das Gebäude bis 1945 Familiensitz dieses Zweiges der Familie von Brühl.

Carl von Brühl hatte dort einen Theatersaal einrichten lassen, der für Privatvorführungen genutzt wurde. In seiner Funktion als Intendant der Berliner Theater zeichnet er u. a. für die Uraufführung des „Freischütz“ verantwortlich, der zu Teilen mit Carl Maria von Weber im Schloss Seifersdorf konzipiert wurde.

Nach 1945 wurde das Schloss als KPD-Parteischule, Schule, Gemeinde, Schwesternstation, Wohnungen und Kindergarten genutzt. 2010 wurde der Festsaal saniert und wird seitdem für Familien- und Firmenfeiern, repräsentative Veranstaltungen der Gemeinde, Tagungen und Events vermietet. Zahlreiche Räumlichkeiten im Schloss werden an Gewerbe vermietet, wobei die erste Etage des Schlosses mit den repräsentativen Räumen bis jetzt nicht öffentlich genutzt wurde.

3 Beschreibung des Bauvorhaben

Das Schloss Seifersdorf soll nunmehr einer umfangreichen Nutzung für die Öffentlichkeit wieder zugeführt werden. Inhalt des Projektes ist die Nutzbarmachung und Sanierung des Seifersdorfer Schlosses als Erlebnisschloss mit einem interaktiven Museum sowie die Einrichtung eines Besucherzentrums im Schlosseingangsbereich für die Öffentlichkeit mit einem Tourismusbüro für die Seifersdorfer Talregion. Ebenso ist eine Neugestaltung des Schlossparks notwendig.

Notwendig sind dabei vor allem bauliche Sanierungen/Restaurierungen im und am Schloss, so u.a. die brandschutztechnische Ertüchtigung des gesamten Schlosses, die Erneuerung der gesamten Haustechnik, der Fenster, der Heizungsanlage, der

Sanitäreinrichtungen in den Etagen, die Schaffung eines zweiten Fluchtweges, die Umsetzung eines Sicherheitskonzeptes.

Das Gebäude unterteilt sich in den Süd- und Nordflügel mit einem Innenhof an der Ostfassade, über die Schlossbrücke aus erreichbar.

Gebäudeabmessung ca. 30,00 / 26,50 m

Traufhöhe ca. 13,50 bis ca. 15,00 m über OK Gelände

Firshöhe ca. 19,00 m über OK Gelände

Das Gebäude besteht aus:

- Kellergeschoss (Tonnengewölbe)
- Erdgeschoss mit Besucherzentrum und Saal
- 1.Obergeschoss mit Ausstellungsräumen in 2 Ebenen
- 2. Obergeschoss in 2 Ebenen
- 1. und 2. Dachgeschoss (ohne Aufenthaltsnutzung)

Das Gelände ist durch den historischen Baumbestand schwer zugänglich. Lagerfläche für Baustelleneinrichtung und Baumaterialien sind im BE-Plan dargestellt und mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen. Im Bereich des Teiches sind keine Lagermöglichkeiten vorhanden. Der Sicherheitsbereich von 4,00 m ist unbedingt einzuhalten.

Leistungsumfang dieser Ausschreibung sind allgemeine Tischlerarbeiten wie die Instandsetzung und neue Holzvertäferungen, Kassettendecken, Holz- nentrepfen und die Errichtung von Rampen für barrierefreie Zugänge

4 Arbeiten im denkmalgeschützten Bereich

Das Schloss Seifersdorf steht als Gesamtheit und in Ihren Einzeldenkmalen unter Denkmalschutz. Sie dürfen im Rahmen der Transporte und Bauarbeiten weder beschädigt noch verunreinigt werden. Organisation und Technologie der Leistungen sind entsprechend darauf abzustellen und die Aufwendungen für Schutzmaßnahmen im Sinne der ATV DIN 18299 entsprechend in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.

Für die Arbeiten am Dachstuhl und der Dacheindeckung erfolgt eine **artenschutzfachliche Baubegleitung**, welche sich aus dem Baugeschehen ergebende notwendigen Vermeidungsmaßnahmen benennt und sachgerechte Umsetzung von Kompensationsmaßnahmen kontrolliert.

5 Enddokumentation:

Weiterhin sind 3-fach + digital vor Abgabe der Schlussrechnung folgende Unterlagen zu übergeben:

- Fachbauleitererklärung
- Zusammenstellung Materialnachweise / Zertifikate / Zulassungen / Technische Merkblätter etc.
- arbeitstägliches Bautagebuch

6 Anlagen zum LV

Angebots- und Kalkulationsgrundlage sind neben dem LV auch folgende Zeichnungen in der LV – Anlage:

BE-Plan	A-90
Grundriss KG	A-101_C
EG	A-102_D
1.OG	A-103_D
2.OG	A-104_D
1.DG	A-105
2.DG	A-106_B
Schnitt 4	A-113_B
Schnitt 7	A-116_B
Detailpläne	A-119
	A-127
	A-191
	A-237
	A-238

Fotoanlage 01 - Holztreppe Nordflügel
Fotoanlage 02 - Glasvitrine Raum 1OG.4
Fotoanlage 03 - Holzpaneel / Holzlambris
Fotoanlage 04 - Holzdecken
Anlage 05 - Ausstellungsraum EG.5

Die Beigefügten Pläne und Fotoanlagen dienen ausschließlich zu Erstellung des Angebotes und sind keine freigegebenen Unterlagen für die Fertigung.

Zusätzliche Besondere Vertragsbedingungen

1. Für die Ausführung gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) der VOB Teil B. Für Stoffe, Bauteile, Ausführung und Nebenleistungen, Besondere Leistungen, Aufmaß und Abrechnung gelten die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen (ATV) der VOB Teil C - DIN 18299 ff in der letztgültigen Fassung. Zu Mengenerhöhungen und Mengensenkungen wird auf die VOB Teil B verwiesen. Für die im Leistungsverzeichnis angegebenen Massen übernimmt der AG bei einer eventuellen Materialbestellung keine Haftung.

2. Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes durch Einsichtnahme in Pläne und sonstige Unterlagen, durch Besichtigung der Baustelle und eigene Feststellungen ein genaues Bild über Art und Umfang der ausgeschriebenen Leistungen zu verschaffen und sich über Zu- und Abfahrt, Ver- und Entsorgungsanschlüsse, Lagermöglichkeiten und die sonstigen Verhältnisse an der Baustelle zu unterrichten, die für die Preisgestaltung des Angebotes wesentlich sind.

3. In den Preisen sind grundsätzlich das Liefern der Materialien sowie das Verarbeiten, Einbauen bzw. Herstellen enthalten. Sämtliche für die Entsorgung anfallenden Gebühren sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Der AN hat alle Materialien vor Einbau dem Bauherrn und der Bauüberwachung unaufgefordert zur Bemusterung nach Terminvereinbarung

Bauherr : Gemeinde Wachau
Projekt : Schloss Seifersdorf
Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite 5 von 33

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

vorzulegen! Wenn der angegebene Baustoff nicht lieferbar ist, kann gleichwertiges Material eingesetzt werden, jedoch ohne Preiserhöhung. Rücksprache mit dem Entwurfsverfasser ist in jedem Fall erforderlich. Die Preise enthalten sämtliche Lohn- und Sozialkosten und Nebenkosten, u.a. Auslösung, Tage-, Wege-, Fahr- und Unterkunftsgelder einschließlich Gewinn.

4. Schlechtwettertage sind einzukalkulieren. Eine Vergütung erfolgt nicht. Einer Bauzeitverlängerung wird nicht zugestimmt. Behinderungen im Sinne von § 6 Nr. 2 VOB/B, die nach Ansicht des Auftragnehmers zu einer Verlängerung der Ausführungsfrist führen, sind dem Auftraggeber noch am gleichen Tag mit der entsprechenden ausführlichen Begründung schriftlich anzuzeigen.

5. Der AN hat sich vor Kalkulation und Ausführung der Arbeiten eigenverantwortlich über die Lage von Kabeln, Kanälen, die vorkommenden tatsächlichen Bodenverhältnisse u. ä. im Bereich der Erdarbeiten bei den zuständigen Medienträgern zu informieren und mit den für diese Anlage zuständigen Trägern notwendige Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen festzulegen.

6. Andere als im BE-Plan vorgegebene Lager- und befestigter Flächen können nicht genutzt werden. Das Schloss Seifersdorf steht als Gesamtheit und in Ihren Einzeldenkmalen, inkl. der Parkanlage unter Denkmalschutz und bedarf einer gesonderten Abstimmung.

7. In jedem Fall ist eine geordnete Lagerung verwendungsfähiger Massen in der Nähe der Einbaustelle vorzusehen.

8. Längere Stillstandzeiten der Baustelle durch Regen, besondere Funde, bautechnologische Änderungen usw. sowie ein mehrfacher An- und Abtransport von Geräten und Maschinen werden nicht gesondert vergütet.

9. Zum Schutz und zur Erhaltungspflicht des AN gehört auch die Reinhaltung der Baustelle. Unrat, Verpackungsmaterial, sonstige Abfälle und Verunreinigungen, vor allem die der Zufahrtsstraßen, sind grundsätzlich vom AN täglich auf seine Kosten zu beseitigen.

10. Qualifikationsnachweis
Referenznachweis für Arbeiten am Denkmal.

11. Entsendung von Arbeitskräften
Besondere Vergütung für die Entsendung von Arbeitskräften von außerhalb der Gemeinde, in der die Baustelle liegt, wird nicht gewährt.

12. Bautagebuch
Der Auftragnehmer hat Bautagesberichte zu führen und diese dem Auftraggeber bzw. der Bauleitung wöchentlich im Original und einer Kopie zu übergeben. Die

Bautagesberichte müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Vertrages von Bedeutung sein können.

13. Prüfungen

Der Termin für die Durchführung der Prüfungen ist der Bauleitung mindestens 14 Tage vorher anzukündigen und mit der Bauleitung abzustimmen. Die Kosten für die von der Bauleitung angeordneten Prüfungen, deren Ergebnisse außerhalb der Toleranzgrenzen liegen, gehen zu Lasten des Auftragnehmers, sofern dieser sie zu vertreten hat.

14. Gütenachweise, Lieferscheine

Auf Anforderung hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber Gütenachweise und die Originale der Lieferscheine einzureichen.

15. Aufmaß

Aufmäße des Auftragnehmers werden nur anerkannt, wenn sie gemeinsam mit der Bauüberwachung durchgeführt werden.

16. Gelände für Baustelleneinrichtung, Lagerplätze, Zufahrten

Flächen für Baustelleneinrichtung, Lagerplätze und Zufahrtsstraßen sind vorhanden. Nur die mit der Bauleitung abgestimmten Zufahrten sind im Baustellenbereich zu benutzen.

17. Bauablaufplan und Preisermittlung

Auf Anforderung hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber innerhalb von 12 Kalendertagen nach Auftragserteilung einen detaillierten Bauablaufplan vorzulegen. Dieser wird nach Prüfung und Genehmigung Vertragsbestandteil. Auf Anforderung ist die Preisermittlung (Urkalkulation) in einem verschlossenen Umschlag an den Auftraggeber zu übergeben.

18. Festpreisbestimmung

Die vereinbarten Preise sind Festpreise bis zur Fertigstellung der Bauleistung.

19. Leistungen im Stundenlohn werden grundsätzlich nur dann vergütet, wenn sie vor ihrem Beginn vom AG angeordnet wurden. Bei Stundenlohnarbeiten müssen die Nachweise enthalten:

- Art der ausgeführten Leistung
 - Ort und Datum sowie die Dauer der Arbeiten (mit Uhrzeitangabe)
 - Anzahl der eingesetzten Arbeitskräfte
 - Materialverbrauch
 - bei Maschinen- und Kfz-Einsatz Angaben zum Typ
 - Stundenverrechnungssätze für Baumaschinen, Geräte und Fahrzeuge enthalten sämtliche Aufwendungen, wie
 - Kosten für Bedienungspersonal
 - Kosten für Verbrauch von Betriebsstoffen und Energie
 - Vorhaltung
 - Reparaturkosten
 - indirekt zurechenbare Kosten.
-

Bauherr : Gemeinde Wachau
Projekt : Schloss Seifersdorf
Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite 7 von 33

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

Der Verrechnungssatz gilt für das auf der Baustelle befindliche Objekt vom Zeitpunkt des Einsatzes inkl. technologisch bedingter Wartezeiten und notwendiger ständiger Besetzung mit Bedienungspersonal. Die Zeiten für An- und Abtransport werden zusätzlich in Ansatz gebracht, wenn sie nicht in anderen Positionen bereits enthalten sind und wenn die Maschinen, Geräte und Fahrzeuge überwiegend nach Stunden vereinbarungsgemäß abzurechnen sind.

20. Mehrwertsteuer

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Stundenlohnpreise) sind als Nettopreise anzugeben. Die Mehrwertsteuer ist am Schluss des Angebotes gesondert auszuweisen. Zur Abrechnung ist die zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gültige Mehrwertsteuer maßgebend.

21. Gewährleistungszeit / Mängelansprüche

Der Gewährleistungszeitraum für Mängel an Bauwerken beträgt 4 Jahre.

22. Baugrundgutachten

Kann bei der ausschreibenden Stelle eingesehen werden.

23. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist die für die Prozessvertretung des Auftraggebers zuständige Stelle.

24. Sicherung Grenzsteine

Im Baubereich ggf. vorgefundene Grenzsteine sind zu sichern und der AG zu informieren.

25. Sicherungsmaßnahmen

Der AN ist verpflichtet, alle zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen gesetzlichen Bestimmungen zur ordnungsgemäßen Abarbeitung der beauftragten Leistungen hinsichtlich Sicherheitsregeln, einschließlich der Bestimmungen zur Unfallverhütung, gewissenhaft einzuhalten. Der AN hat sein Personal zu belehren und in die Aufgaben einzuweisen. Es sind die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft (VBG) einzuhalten. Der AN hat sein Personal zu belehren und in die Aufgaben einzuweisen. Die Belehrung ist durch das Aufsichtspersonal des AN aktenkundig zu machen.

26. Hinweise für die Bauausführung

Im Baubereich vorkommende Hydranten sind ständig erreichbar zu halten. Die Anwohner sind bei baubedingten Behinderungen freundlich zu unterstützen (z.B. Müllentsorgung). Nach Abschluss der Baumaßnahme ist von den angrenzenden Eigentümern vom AN eine Freistellungserklärung einzuholen, die bestätigt, dass die Ausführung im Grenzbereich zu dem betreffenden Privatgrundstück ohne Mängel/Beschädigung erfolgte.

= Ende der Zusätzlichen Bes. Vertragsbedingungen=

Besondere Vorbemerkungen Tischlerarbeiten

Es gelten die Eintragungen in den Plänen und Detailzeichnungen. Ein selbständiges Aufmaß hat vor Ort zu erfolgen.

Vor Beginn der Arbeiten sind die tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem mit der Bauüberwachung abzustimmen, wenn unzulässige Toleranzen oder Änderungen des geplanten Fußbodenaufbaus festgestellt oder vermutet werden.

Die Ausführung der Tischler- und Beschlagsarbeiten werden baubegleitend vom Landesamt für Denkmalpflege überwacht. Jeweilige Muster sind vorzulegen. Von bestätigten Mustern abweichende Ausführungen gelten als Mangel im Sinne der VOB/B §13 (3).

Vorschriften und Normen

ergänzend zu den Vorschriften /Normen im Allgemeinen Teil gelten:

- DIN 18355 Tischlerarbeiten
- DIN 18357 Beschlagarbeiten
- DIN 18 363 Maler- und Lackierarbeiten
- DIN 18 364 Korrosionsschutzarbeiten an Stahl- u. Alu

Preisinhalte

Der Bieter hat bei der Kalkulation der Einheitspreise folgende Leistungen zur Ausführung der Vertragsleistungen in die Einzelpositionen einzurechnen:

- Schutzmaßnahmen zur Vermeidung von Beschädigungen und Verunreinigungen aller angrenzenden Bauteile, sowie sofortiges Reinigen bei evtl. Verschmutzungen. Schutzmaßnahmen an den eigenen Leistungen während der übrigen Bauzeit. Alle Schutzmaßnahmen sind nachträglich wieder zu entfernen.
 - Mehraufwendung für Ecken, Kanten, Schrägschnitte
 - entfernen von Etiketten, Klebestreifen und Schutzüberzüge bzw. -markierungen vor der Übergabe
 - Ausbessern kleiner Farbbeschädigungen an den Holzelementen gehört zum Leistungsumfang
 - Liefern und Einbau, inkl. Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten
 - Einrichten, Vorhalten und Räumen der gesamten für dieses Los erforderlichen Baustelleneinrichtung
 - alle erforderlichen Traggerüste, Hilfsabsteifungen, Hilfsschalungen, Montage-, und Schutz-, Arbeitsgerüste und sicherheitstechnische Einrichtungen (Schutzgeländer etc:),
 - Vermessungsarbeiten für die Ausführung und Abrechnung der Vertragsleistung
 - Abschnittsweise Ausführung nach den Erfordernissen des Bauablaufes
 - sämtliche Verankerungs- und Befestigungsmittel
 - Durchführen von erforderlichen Prüfungen für die relevanten Bauteile und Übergabe der Prüfbücher und Wartungs- und Bedienungsanleitungen an den Bauherren
 - Detailskizzen und Ansichtspläne als Anlage zum LV,
-

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

dienen der Darstellung der Türen als Kalkulationsgrundlage und Festlegung des Leistungsumfanges
 - Anfertigung einer detaillierten prüffähigen Werkplanung einschließlich der statischen Nachweise und Bemusterung aller Bauteile und Beschläge zur Bestätigung durch den Bauherrn und Architekten

Konstruktions- und Ausführungspläne, die nur für das vom Bieter angebotene Erzeugnis bzw. Fabrikat gelten bzw. erforderlich sind, sind in den Preis einzurechnen. Dazu gehört auch das Maßnehmen auf der Baustelle zwecks Erarbeitung dieser Pläne.

- 01 Treppen, Rampen, Vitrine**
- 01.01 Rückbau, Entsorgung**
- 01.01.0010 Wandverschalung, entfernen, entsorgen**

Wandverschalung, entfernen, entsorgen
 Brettverschalung, beidseitig des Pfosten sorgfältig demontieren, inkl. aller Befestigungsmitteld komplett ausbauen
 Anfallendes Material fachgerecht gem. KrW / AbfG verwerten und entsorgen, inkl. Transport aus dem Gebäude und Deponiegebühr.

Seitliche Verschalung des Treppenlauf, Lauf 1 vom Flur 1OG.14 nach 1OG.1d gemäß Fotoübersicht Anlage 01

4,000 m2

- 01.01.0020 Handlauf, entfernen, entsorgen**

Handlauf, entfernen, entsorgen
 Holzhandlauf der Holztreppe, inkl. aller Befestigungsmitteld komplett demontieren
 Anfallendes Material fachgerecht gem. KrW / AbfG verwerten und entsorgen, inkl. Transport aus dem Gebäude und Deponiegebühr.

Lauf 1 vom Flur 1OG.14 nach 1OG.1d, beidseitig an Holzverschalung und Mauerwerk befestigt. gemäß Fotoübersicht Anlage 01

4,000 m

Bauherr : Gemeinde Wachau
Projekt : Schloss Seifersdorf
Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite **10** von 33

<i>OZ</i>	<i>BESCHREIBUNG</i>	<i>EP EUR</i>	<i>GP EUR</i>
-----------	---------------------	---------------	---------------

01.01.0030 Kinderhandlauf, entfernen

Kinderhandlauf, entfernen,
Unterer Holzhandlauf, inkl. aller Befestigungsmittel
sorgfältig zur Wiederverwendung demontieren,
inkl. der Halterung, inkl. Transport in Werkstatt.
Nicht zu verwendende Teile des Handlaufes sind zu
entsorgen.

Unterer Handlauf, Treppe 1 EG.14 nach 1OG.1a,
einseitig an Holzverschalung befestigt.
7 Halterungen
Einzellänge ca. 3,00 m und 4,50 m

7,500	m
-------	---	-------	-------

01.01 Rückbau, Entsorgung

.....

01.02 **Holztreppen und Geländer aufarbeiten**

01.02.0010 **Holztreppe, 2 Stufen im Bestand aufarbeiten**

Holztreppe, 2 Stufen im Bestand aufarbeiten
Restauratorische Aufarbeitung der verbleibenden 2
Stufen aus Holz Raum 1OG.22 wie folgt:
- nicht zugehörige Haken, Nägel, etc. entfernen
- reinigen der Oberflächen mit einem Lösungsmittel-
gemisch, Oberflächen anlaugen
- starke Verschmutzungen vorab mit Marseiller Seife
reinigen
- beseitigen von Schadstellen und ergänzen von
Fehlstellen in Eichenholz, entsprechend Bestand
- randgleiches spachteln und kitten von Unebenheiten
und Löchern mit Holzkitt
- nachbeizen von Fehlstellen entsprechend umgebenden
Bestand
- schleifen der Oberflächen, Beschichtung komplett
entfernen
- farblose Schlussbeschichtung mit Hartwachsöl, passend
zu den 3 neuen Stufen laut gesonderter Position

2 Steigungen 17,5/28,5 cm mit 6,5 cm Untertritt
Breite: ca. 90 cm
Raum 1OG.22 gemäß Detailplan A-237

1,000 m2

01.02.0020 **Holztreppe aufarbeiten, Fassung natur**

Holztreppe aufarbeiten, Fassung natur
Restauratorische Aufarbeitung der dreiläufigen
Bestandstreppe aus Holz wie folgt:
- nicht zugehörige Haken, Nägel, etc. entfernen
- reinigen der Oberflächen mit einem Lösungsmittel-
gemisch, Oberflächen anlaugen
- starke Verschmutzungen vorab mit Marseiller Seife
reinigen
- beseitigen von Schadstellen und ergänzen von
Fehlstellen in Eichenholz, entsprechend Bestand
- randgleiches spachteln und kitten von Unebenheiten
und Löchern mit Holzkitt
- nachbeizen von Fehlstellen entsprechend umgebenden
Bestand
- schleifen der Oberflächen
- farblose Schlussbeschichtung mit Hartwachsöl, auf den
entsprechenden Bestand abgestimmt

Holztreppe Flur 1OG.14 bis 2OG.18, dreiläufig
Breite ca. 100 cm
Treppenwange ca. 25 cm, beidseitig,
Länge jeweils ca. 2,40 m
Lauf 1 mit 7 Steigungen 18/27 cm, Untertritt ca. 4,8 cm

Bauherr : Gemeinde Wachau
Projekt : Schloss Seifersdorf
Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite 12 von 33

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

Lauf 2 mit 8 Steigungen 18/27 cm, Untertritt ca. 4,8 cm
Lauf 2 mit 8 Steigungen 18/27 cm, Untertritt ca. 4,8 cm
gemäß Schnitt-4 Plan A-113 und Fotoübersicht Anlage 01

15,000	m2
--------	----	-------	-------

01.02.0030 Treppenprofil entfernen, Mehraufwand Trittstufe

Treppenprofil entfernen, Mehraufwand Trittstufe
Treppenprofil, gekantet, aus Metall, auf den
Trittstufen befestigt, demontieren und entsorgen,
inkl. Befestigungsmittel
inkl. Mehraufwand für die Sanierung des Treppenlaufes
jeweils an den Trittstufen

Holztreppe Flur 1OG.14 bis 1OG.1d
Breite ca. 100 cm
Lauf 1 mit 7 Steigungen 18/27 cm, Untertritt ca. 4,8 cm
gemäß Schnitt-4 Plan A-113 und Fotoübersicht Anlage 01

7,000	m
-------	---	-------	-------

01.02.0040 Treppengeländer Holz, Stab, Fassung natur

Treppengeländer Holz, Stab, Fassung natur
Restauratorische Aufarbeitung Treppengeländer
Stabholzgeländer vom Flur 2OG.8a nach 2OG.7

Ausführung Reinigung und Oberflächenbehandlung des
Holzes gemäß Vorposition.

Holzgeländer mit Pfosten ca. 7,5/7,5 cm jeweils oben
und unten am Treppenlauf
Fußleiste und profilierten Handlauf 6/3,5 cm mit Nut
dem Treppenlauf folgend, dazwischen 10 profilierte
Vertikalsäbe 3/3 cm
Geländerhöhe ca. 100 cm
Lauf 3 vom Flur 2OG.8a nach 2OG.7
gemäß Schnitt-4 Plan A-113 und Fotoübersicht Anlage 01

2,500	m
-------	---	-------	-------

Bauherr : Gemeinde Wachau
Projekt : Schloss Seifersdorf
Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite 13 von 33

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

01.02.0050 Treppengeländer Holz, Maßwerk, Fassung natur

Treppengeländer Holz, Maßwerk, Fassung natur
Restauratorische Aufarbeitung Treppengeländer
Stabholzgeländer mit zusätzlichem Maßwerk
vom Flur 1OG.1d nach 2OG.8a

Ausführung Reinigung und Oberflächenbehandlung des
Holzes gemäß Vorposition.

Fußleiste und profilierter Handlauf 6/3,5 cm mit Nut
dem Treppenlauf folgend, dazwischen 7 profilierte
Vertikalsäbe, zusätzlich mit Maßwerk
Geländerhöhe ca. 100 cm
Lauf 2 vom Flur 1OG.1d nach 2OG.8a
gemäß Schnitt-4 Plan A-113 und Fotoübersicht Anlage 01

2,500	m
-------	---	-------	-------

01.02.0060 Holzhandlauf, aufarbeiten, Fassung natur

Holzhandlauf, aufarbeiten, Fassung natur
Restauratorische Aufarbeitung des oberen Holzhandlaufes
Treppe 1, inkl. Halterungen
Halterung richten, farbig behandeln, RAL 8022

Ausführung Reinigung und Oberflächenbehandlung des
Holzes gemäß Vorposition

Handlauf Ø 3,5 cm , Treppe 1 EG.14 nach 1OG.1a,
einseitig an Holzverschalung befestigt, 7 Halterungen
Einzellänge ca. 3,00 m und 4,50 m



Kalkulationsgrundlage

7,500	m
-------	---	-------	-------

Bauherr : Gemeinde Wachau
Projekt : Schloss Seifersdorf
Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite **15** von 33

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

01.02.0090 Zierspitze ergänzen, Fassung natur

Zierspitze ergänzen, Fassung natur
Fehlende Zierspitze, entsprechend Bestand ergänzen

Ausführung Reinigung und Oberflächenbehandlung des
Holzes gemäß Vorposition

Spitzen, Höhe ca. 15,5 cm



Kalkulationsgrundlage

1,000	St
-------	----	-------	-------

01.02.0100 Rundstütze, aufarbeiten, Fassung natur

Rundstütze aufarbeiten, Fassung natur
Restauratorische Aufarbeitung der halben Rundstütze mit
Basis und Kapitell

Ausführung Reinigung und Oberflächenbehandlung des
Holzes gemäß Vorposition

Halbsäule Radius ca. 115 mm, Höhe ca. 195 cm

Basis ca. 25/14 cm, Höhe ca. 35 cm

Kapitell ca. 25/14 cm, Höhe ca. 30 cm

Gesamthöhe 2,60 m

Treppenaufgang 1OG.1d gemäß Schnitt-4 Plan A-113;
Schnitt-7 Plan A-116 und Fotoübersicht Anlage 01

2,000	St
-------	----	-------	-------

01.02.0110 Treppengeländer Holz, Stab, neu, Fassung natur

Treppengeländer Holz, Stab, neu, Fassung natur
Herstellen eines neuen Geländer an der oberen Brüstung
entsprechend Bestand, Montage im Flur 2OG.7,
inkl. Befestigungsmittel

Holzgeländer mit einseitigen Pfosten ca. 7,5 cm an der
Wand befestigt, Fußleiste und profilierten Handlauf
6/3,5 cm mit Nut, dazwischen 9 profilierte Vertikalsäbe
3/3 cm, entsprechend Bestand, Achsabstand 12 cm
Geländerhöhe ca. 100 cm
Holzart, Eiche
Oberflächenbehandlung gemäß Bestand / Vorposition.
2OG.7 gemäß Schnitt-7 Plan A-116 und Fotoübersicht
Anlage 01

1,300 m

01.02.0120 Treppengeländer Holz, Maßwerk, neu, Fassung natur

Treppengeländer Holz, Maßwerk, neu, Fassung natur
Herstellen eines neuen Geländer entsprechend Bestand
des Treppenlaufes 2, Montage am Treppenlauf 1,
inkl. Befestigungsmittel

Fußleiste und profilierter Handlauf 6/3,5 cm mit Nut
dem Treppenlauf folgend, dazwischen 6 profilierte
Vertikalsäbe, zusätzlich mit Maßwerk
Geländerhöhe ca. 100 cm
Holzart, Eiche

Oberflächenbehandlung gemäß Bestand / Vorposition.
Lauf 1 vom Flur 1OG.14 nach 1OG.1d
gemäß Fotoübersicht Anlage 01

2,000 m

01.02 Holztreppen und Geländer aufarbeiten

01.04 Rampen

01.04.0010 Holzrampe Höhe 14 cm, ca. 9%

Holzrampe Höhe 14 cm, ca. 9%
Geneigte Ebene aus Holz für den Innenbereich herstellen, liefern und einbauen, an die örtliche Gegebenheit der Türöffnung innerhalb der Türleibung angepaßt, Neigung ca. 9%, inkl. Unterkonstruktion, inkl. Befestigungsmittel, bauseitig mit Linoleumbelag belegt.

Rampe bestehend aus:

- Unterkonstruktion aus Kanthölzer
ca. 11/10, 8/10, 4/10 cm, oberseitig abgeschrägt,
Länge je ca. 105 cm
- Deckplatte 28 mm mit Senkkopfschrauben befestigt
und verspachtelt

Oberen Anschluss an Massivschwelle
Breite: ca. 105 cm
Länge: ca. 100 cm
Höhe: bis ca 14 cm, auslaufend
Tür T-1OG.7-01a gemäß Plan A-119

1,000 St

01.04.0020 Holzrampe Höhe 21 cm, ca. 6%

Holzrampe Höhe 21 cm, ca. 6%
Geneigte Ebene aus Holz für den Innenbereich herstellen, liefern und einbauen, an die örtliche Gegebenheit des Flures angepaßt, Neigung ca. 6%, inkl. Unterkonstruktion, inkl. Befestigungsmittel, bauseitig mit Linoleumbelag belegt.

Rampe bestehend aus:

- Unterkonstruktion aus Kanthölzer,
4 Querhölzer ca. 18/10, 14/10, 10/10, 5/10 cm
oberseitig abgeschrägt, Länge je ca. 140 cm,
Achsabstand ca. 70 cm
- 3 Längshölzer 18/10 cm, oberseitig abgeschrägt,
auslaufend, Länge je ca. 200 cm
- Deckplatte 28 mm mit Senkkopfschrauben befestigt
und verspachtelt

Oberer und seitlicher Anschluss an
bauseitigen Stahlwinkel
Breite: ca. 145 cm
Länge: ca. 320 cm
Höhe: bis ca 19 cm, auslaufend
Flur 1OG.9 gemäß Plan A-119

Bauherr : Gemeinde Wachau
Projekt : Schloss Seifersdorf
Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite **19** von 33

<i>OZ</i>	<i>BESCHREIBUNG</i>	<i>EP EUR</i>	<i>GP EUR</i>
-----------	---------------------	---------------	---------------

	1,000 St
--	----------	-------	-------

01.04 **Rampen**

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

01.05 Vitrine

01.05.0010 Glasvitrine im Bestand aufarbeiten

Glasvitrine im Bestand aufarbeiten
 Restauratorische Aufarbeitung der Glasvitrine im Raum
 1OG.4d wie folgt:

- nicht zugehörige Haken, Nägel, etc. entfernen
- vorrichten für Einbau von Profilzylinder
- Glas ausbauen und entsorgen, neue Verglasung durchwurfhemmend P4A einbauen
- reinigen der Holzoberflächen mit einem Lösungsmittelgemisch, Oberflächen anlaugen
- beseitigen von Schadstellen und ergänzen von Fehlstellen in Eichenholz, entsprechend Bestand
- randgleiches spachteln und kitten von Unebenheiten und Löchern mit Holzkitt
- nachbeizen von Fehlstellen entsprechend umgebenden Bestand
- schleifen der Oberflächen
- Schlussbeschichtung sikkens Nussbaum Nr. 10

Glasvitrine, eingebaut im Raum 1OG.4d bestehend aus:
 Unterteil mit Holzpaneel (im Baustellenbereich gelagert), Breite ca. 150 cm, Höhe ca. 85 cm mit profilierten Füßen, Ablagefläche
 Rahmen mit Rundbogen und Verglasung, Ablagefächer und tw. Wandverkleidung im Schrank,
 Gesamthöhe ca. 285 cm, Tiefe ca. 40 cm
 gemäß Fotoübersicht Anlage 02

1,000	St
-------	----	-------	-------

01.05 Vitrine

01 Treppen, Rampen, Vitrine

02 Wand- und Deckenbekleidung

02.01 Holzlambris aufarbeiten

Leistungsbeschreibung Holzlambris
Kassettierte Wandbekleidung aus Nadel- oder Eichenholz
inkl. Sockel und Brüstung bleiben im Bestand erhalten.
Beschädigungen in Teilbereichen des Holzlambris sind im
eingebauten Zustand auszubessern, Anschluss neuer
Türelemente sind herzustellen, alle weiteren Bereiche
werden gereinigt, angeschliffen und erhalten einen
neuen Anstrich.

Oberflächenbehandlung:

Oberflächenfertig mit Standölinnenfarbe, deckend
pigmentierter Harzöl-Standöllack für Holz
Farbaufbau 3-schichtig, von "mager zu fett"
Farbton: Nussbaum Nr. 10 (sikkens)

Angrenzende Türen, Fensterbänke und Fensterläden werden
bauseitig aufgearbeitet. Der Farbton Nussbaum Nr.10
ist hier entsprechend nochmals abzustimmen.

Holzlambris gemäß Fotoübersicht 03
Gegebenenfalls sind durch die derzeitige Baumaßnahmen
im Gebäude weitere Schadstellen hinzugekommen.

02.01.0010 Leistungsprogramm Musterfläche Fassung, Nussbaum

Leistungsprogramm Musterfläche Fassung, Nussbaum
Erstellen einer Musterfläche zur Schadensbehebung und
Fassung deckend gestrichener Oberflächen der
kassettierten Wandbekleidung aus Nadel- oder Eichenholz
(Lambris) mit allen relevanten Details zur Freigabe
durch den AG, Restaurator und der Denkmalpflege:

Der Bestand ist zu erhalten und Schadstellen
restauratorisch gemäß nachfolgendem Leistungsprogramm
aufzuarbeiten:

- reinigen der Oberflächen
 - anschleifen der Oberflächen
 - entfernen aller lose, nicht haftenden Farb-
abplatzungen
 - ergänzen von fehlenden Profilen in Nadel- oder
Eichenholz, entsprechend Bestand
 - randgleiches spachteln und kitten von Unebenheiten
mit Holzkitt bzw. Flächenspachtel in der Fläche
 - Zwischenschliff
 - Grundanstrich
 - zweimaliger Anstrich mit Standölinnenfarbe, deckend
Farbton: Nussbaum Nr. 10 (sikkens)
Größe bis 0,50 m²
-

Bauherr : Gemeinde Wachau
Projekt : Schloss Seifersdorf
Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite 22 von 33

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

	2,000 St
--	----------	-------	-------

02.01.0020 Lambris h=110 cm Schadstellen ausbessern

Lambris h=110 cm Schadstellen ausbessern
Kassettierte Wandbekleidung inkl. Sockel und Brüstung
im eingebauten Zustand, reinigen, anlaugen, Beseitigung
von Schadstellen, kitteln von Nagellöchern, anschleifen
von Oberflächen, etc. gemäß vorbeschriebenem
Leistungsprogramm.
Farbfassung gemäß gesonderter Position.

Holzlambris bis ca. 110 cm
Einzellänge ca. 70 cm, 90 cm, 120 cm, 205 cm, 350 cm
EG.1; 1OG.1a; 1OG.10, 1OG.11 gemäß Fotoübersicht 03

	15,000 m2
--	-----------	-------	-------

02.01.0030 Lambris h=200 cm Schadstellen ausbessern

Lambris h=200 cm Schadstellen ausbessern
Kassettierte Wandbekleidung inkl. Sockel und Brüstung
im eingebauten Zustand, reinigen, anlaugen, Beseitigung
von Schadstellen, kitteln von Nagellöchern, anschleifen
von Oberflächen, etc. gemäß vorbeschriebenem
Leistungsprogramm.
Farbfassung gemäß gesonderter Position.

Holzlambris bis ca. 200 cm
Einzellänge ca. 50 cm; 75 cm; 270 cm, 425 cm
EG.16; 1OG.11 gemäß Fotoübersicht 03

	15,000 m2
--	-----------	-------	-------

02.01.0040 Lambris h=110 cm Schadstellen ausbessern, TH

Lambris h=110 cm Schadstellen ausbessern, TH
Kassettierte Wandbekleidung inkl. Sockel und Brüstung
im eingebauten Zustand, reinigen, anlaugen, Beseitigung
von Schadstellen, kitteln von Nagellöchern, anschleifen
von Oberflächen, etc. gemäß vorbeschriebenem
Leistungsprogramm.
Farbfassung gemäß gesonderter Position.

Holzlambris bis ca. 110 cm im Treppenhaus,
inkl. Anarbeitung an die Treppenstufen

Bauherr : Gemeinde Wachau
Projekt : Schloss Seifersdorf
Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite 23 von 33

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

Einzellänge ca. 95 cm, 450 cm
1OG.11 gemäß Fotoübersicht 03

15,000	m2
--------	----	-------	-------

02.01.0050 Lambris anpassen an Tür T-EG.1a-01a

Lambris anpassen an Tür T-EG.1a-01a
Kassettierte Wandbekleidung inkl. Sockel, Brüstung an
neues Türelement anpassen durch Zuschnitt und
Anarbeitung der Wandbekleidung an Stahl-Glaselement und
Bestand,
Höhe ca. 110 cm, inkl. aller Befestigungsmittel.
Farbfassung gemäß gesonderter Position.

Abrechnung für beidseitige Anarbeitung an Türelement
T-EG.1a-01a gemäß Plan A-191

1,000	St
-------	----	-------	-------

02.01.0060 Lambris anpassen an Tür T-EG.14-01d

Lambris anpassen an Tür T-EG.14-01d
Kassettierte Wandbekleidung inkl. Sockel, Brüstung und
Wanddecke an neue Innentür anpassen durch Rückbau der
Wanddecke beidseitig, Höhe ca. 2,00 m, Zuschnitt und
Anarbeitung der Wandbekleidung an Scherengittertür und
Bestand, Höhe ca. 110 cm, inkl. aller
Befestigungsmittel.
Farbfassung gemäß gesonderter Position.

Abrechnung für beidseitige Anarbeitung an Türelement
T-EG.14-01d gemäß Plan A-127

1,000	St
-------	----	-------	-------

02.01.0070 Lambris anpassen für HTA

Lambris anpassen für HTA
Kassettierte Wandbekleidung für haustechnische
Maßnahmen wie:
- Einbau Klingel
- Verlegung von Heizleitungen im Sockel
- Heizkörperanschluss
etc., anpassen, inkl. sorgfältig demontieren,

Bauherr : Gemeinde Wachau
 Projekt : Schloss Seifersdorf
 Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite **24** von 33

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

kennzeichnen der Elemente, bzw. des Sockels,
 Zuschritt, Anarbeitung, Montage, etc.,
 inkl. aller Befestigungsmittel.
 Einzelfläche bis ca. 1,00 m2

5,000	m2
-------	----	-------	-------

02.01.0080 Farbfassung Lambris

Farbfassung Lambris
 Kassettierte Wandbekleidung inkl. Sockel und Brüstung
 im eingebauten Zustand, reinigen, anschleifen der
 Oberflächen und deckende Fassung gemäß bestätigter
 Musterfläche

Holzlambris, inkl. aller Ecken, Anschlüsse an Türen und
 Fensterbretter, Randabschluss, Ausbesserungen von
 Schadstellen, etc. gemäß Fotoübersicht 03
 Höhe ca. 1,00 m im EG.1a; EG1b; EG.14; 1OG.1a; 1OG.10;
 TH 1OG.11 in Teilbereichen auch bis 2,00 m Höhe
 Raum EG.16, Höhe ca. 2,00 m, Brüstungshöhe ca. 85 cm

170,000	m2
---------	----	-------	-------

02.01 Holzlambris aufarbeiten

.....

Bauherr : Gemeinde Wachau
Projekt : Schloss Seifersdorf
Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite 25 von 33

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

02.02 Lambris Neufertigung

02.02.0010 Lambris Breite 113 cm herstellen, montieren

Lambris Breite 113 cm herstellen, montieren
Wandverkleidung aus MDF-Platten,
komplett herstellen, liefern und verdeckt montieren auf
Unterkonstruktion, inkl. aller Befestigungsmittel,
Lambris bestehend aus:

- flache Unterkonstruktion nach Wahl des AN auf
Bestandswände montiert, Unebenheiten sind zu beachten
- Wandverkleidung aus 16 mm MDF Platte
beidseitig beschichtet nach NCS, matt
- Verbindung der Platten mit Nut und Feder,
Kantenstoß gefasst

Plattenraster ca. 113 cm, Höhe ca. 90,5 cm
Einbauort: EG.5 gemäß Anlage 05

8,000	St
-------	----	-------	-------

02.02.0020 Lambris Breite 60 cm herstellen, montieren

Lambris Breite 60 cm herstellen, montieren
Wandverkleidung aus MDF-Platten,
komplett herstellen, liefern und verdeckt montieren auf
Unterkonstruktion gemäß Vorposition, jedoch:

Plattenraster ca. 60 cm, Höhe ca. 90,5 cm
Einbauort: EG.5 gemäß Anlage 05

1,000	St
-------	----	-------	-------

02.02.0030 Lambris Breite 50 cm herstellen, montieren

Lambris Breite 50 cm herstellen, montieren
Wandverkleidung aus MDF-Platten,
komplett herstellen, liefern und verdeckt montieren auf
Unterkonstruktion gemäß Vorposition, jedoch:

Plattenraster ca. 50 cm, Höhe ca. 90,5 cm
Einbauort: EG.5 gemäß Anlage 05

1,000	St
-------	----	-------	-------

Bauherr : Gemeinde Wachau
Projekt : Schloss Seifersdorf
Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite 26 von 33

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

02.02.0040 Abdeckleiste herstellen, montieren

Abdeckleiste herstellen, montieren
Abdeckleiste, Eiche, ca. 30/25 mm, fertigen, liefern
und verdeckt befestigen, inkl. Anpassungen an
Türöffnungen, angrenzende Wände, etc.,
inkl. Befestigungsmittel
Abdeckprofil an Bestandswände angepasst mit mind. 5 mm
Überstand zur vorbeschriebenen Wandplatte
Ausgleich von Unebenheiten der Wand mit Schattenfuge
Dicke ca. 30 mm; Höhe 25 mm;
Holzart: Eiche, Oberfläche geschliffen,
beschichtet nach NCS, matt gemäß Vorposition
Einbauort: EG.5 gemäß Anlage 05

11,000	m
--------	---	-------	-------

02.02.0050 Sockelleiste herstellen, montieren

Sockelleiste herstellen, montieren
Sockelleiste, Eiche, 8/50 mm fertigen, liefern und auf
Wandverkleidung verkleben oder stiften,
inkl. Anpassungen an Türöffnungen, angrenzende Wände
und Bestandsfußboden, inkl. Befestigungsmittel
Dicke ca. 8 mm; Höhe 50 mm;
Holzart: Eiche, Oberfläche geschliffen,
beschichtet nach NCS, matt gemäß Vorposition
Einbauort: EG.5 gemäß Anlage 05

11,000	m
--------	---	-------	-------

02.02.0060 Anschlussleiste herstellen, montieren

Anschlussleiste herstellen, montieren
Anschlussleiste, Eiche, 15/5 mm, fertigen, liefern und
auf Wandprofil verkleben.
Dicke ca. 5 mm; Breite 15 mm; Einzellänge 85,5 cm
Holzart: Eiche, Oberfläche geschliffen,
beschichtet nach NCS, matt gemäß Vorposition
Einbauort: EG.5 gemäß Anlage 05

5,500	m
-------	---	-------	-------

Bauherr : Gemeinde Wachau
Projekt : Schloss Seifersdorf
Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite **27** von 33

<i>OZ</i>	<i>BESCHREIBUNG</i>	<i>EP EUR</i>	<i>GP EUR</i>
-----------	---------------------	---------------	---------------

02.02.0070 Ausschritt Doppelsteckdose

Ausschnitt Doppelsteckdose
Herstellen von Ausschnitten innerhalb der Wandverkleidung für
Doppelsteckdosen, nach Vorgabe EIt-Planer
Abmessung ca. 150/80 mm

4,000	St
-------	----	-------	-------

02.02 Lambris Neufertigung

Bauherr : Gemeinde Wachau
Projekt : Schloss Seifersdorf
Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite **28** von 33

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

02.03 Zierelemente

02.03.0010 Muster plastisches Zierelement, Holz

Muster plastisches Zierelement, Holz
Entsprechend historischer Fotos waren auf den kassettenförmigen Holzpaneele im Raum EG.16 plastische Zierelemente vorhanden, welche wieder zu ergänzen sind. Hierfür ist ein Muster zur Vorlage und Bestätigung zu erstellen.
Abmessung b/h: ca. 10/23 cm
Oberflächenbehandlung mit zweimaligem Anstrich
Farbton: Nussbaum Nr. 10 (sikkens)
Zierelement aus Holz gemäß Fotoanlage 03, Seite 2

2,000	St
-------	----	-------	-------

02.03.0020 Zierelement für Wandpaneel, Holz

Zierelement für Wandpaneel, Holz
Herstellen und verkleben von plastischen Zierelementen aus Holz, oberflächenfertig, entsprechend bestätigtem Muster.
Abmessung b/h: ca. 10/23 cm
Einbauort: EG.16
Zierelement gemäß Fotoanlage 03, Seite 2

39,000	St
--------	----	-------	-------

02.03 Zierelemente

02.04 Deckenbekleidung

Leistungsbeschreibung Nadelholzkassettendecke
Die Deckenfläche der Nadelholzkassettendecken bleiben im Bestand erhalten und werden gereinigt und gefestigt, vereinzelt Fehlstellen sind zu schließen und im entsprechenden Farbton zu retuschieren.
Es erfolgt keine Neubeschichtung der Decken.
Holzdecken der Räume EG.16. 1OG.3; 1OG.4
Detailansicht gemäß Fotoanlage 04

02.04.0010 Reinigung Nadelholzkassettendecke EG.16

Reinigung Nadelholzkassettendecke
Reinigung Nadelholzkassettendecke wie folgt:

- Absaugen aller losen Verschmutzungen mit einem bandartigen Pinsel und dem Staubsauger
- Feuchtreinigung der Oberflächen mit Wasser (unter Zugabe von ca. 3 % Ammoniak) und Reinigungsschwämmen, inkl. Feuchte Nachreinigung der gesamten Oberfläche mit Wasser

Raum EG.16 gemäß Fotodokumentation 04

44,000	m2
--------	----	-------	-------

02.04.0020 Reinigung Nadelholzkassettendecke 1OG.3

Reinigung Nadelholzkassettendecke 1OG.3
Reinigung Nadelholzkassettendecke wie folgt:

- Absaugen aller losen Verschmutzungen mit einem bandartigen Pinsel und dem Staubsauger
- Feuchtreinigung der Oberflächen mit Wasser (unter Zugabe von ca. 3 % Ammoniak) und Reinigungsschwämmen, inkl. Feuchte Nachreinigung der gesamten Oberfläche mit Wasser

Raum 1OG.3 gemäß Fotodokumentation 04

48,000	m2
--------	----	-------	-------

Bauherr : Gemeinde Wachau
Projekt : Schloss Seifersdorf
Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite 30 von 33

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

02.04.0030 Reinigung Nadelholzkassettendecke 1OG.4

Reinigung Nadelholzkassettendecke 1OG.4
Reinigung Nadelholzkassettendecke wie folgt:

- Absaugen aller losen Verschmutzungen mit einem bandartigen Pinsel und dem Staubsauger
 - Feuchtreinigung der Oberflächen mit Wasser (unter Zugabe von ca. 3 % Ammoniak) und Reinigungsschwämmen, inkl. Feuchte Nachreinigung der gesamten Oberfläche mit Wasser
- Raum 1OG.4 gemäß Fotodokumentation 04

61,000	m2
--------	----	-------	-------

02.04.0040 Reparatur Holzprofile Fehlstellen

Reparatur Holzprofile Fehlstellen
Größere Fehlstellen im Holz im gleichen Querschnitt und in gleicher Form Holzteile ansetzen, inkl. Verleimung mit Kaltleim, inkl. Farbretusche Einzelstücken bis 20 cm
Ausführung in Abstimmung mit dem Restaurator.

3,000	m
-------	---	-------	-------

02.04.0050 Anarbeitung mit Holzersatzmasse

Anarbeitung mit Holzersatzmasse
Kleine Ausbrüche und Fehlstellen mit Holzersatzmasse (Nadelholzstaub und Maserlösung) randgleich schließen und anarbeiteten, inkl. Farbretusche Einzelstücken bis 0,02 m2
Ausführung in Abstimmung mit dem Restaurator.

6,000	St
-------	----	-------	-------

02.04.0060 Kittung von Ausbrüchen und Rissen

Kittung von Ausbrüchen und Rissen
Unebenheiten durch Farbausbrüche und kleinere Risse in der Konstruktion werden mit Grundkitt (Kreide und Hautleim) randgleich schließen und egalisieren, inkl. Farbretusche Einzelstücken bis 20 cm

Bauherr : Gemeinde Wachau
 Projekt : Schloss Seifersdorf
 Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite 31 von 33

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

Ausführung in Abstimmung mit dem Restaurator.

2,000	m
-------	---	-------	-------

02.04.0070 Sanierungsdokumentation Holzdecken

Sanierungsdokumentation Holzdecken
 Verlaufsdocumentation zu den Restaurierungsarbeiten der
 Holzdecken mit folgenden Bestandteilen:

- Erläuterungsbericht
- fortlaufende Sanierungsdokumentation
- Fotodokumentation im Format 10x15 cm
- Materialliste mit Herstellerverweis und technischen
 Merkblättern

Holzdecken der Räume EG.16. 1OG.3; 1OG.4

Die Fotodokumentation beinhaltet mindestens 12 Fotos
 zum Vorzustand, zu den Arbeiten, sowie den Zustand nach
 der Restaurierung .

Übergabe in 3-facher Ausfertigung in Papier und
 digital

	psch	nur Ges.-Preis
--	------	----------------	-------

02.04	Deckenbekleidung
--------------	-------------------------	-------

02	Wand- und Deckenbekleidung
-----------	-----------------------------------	-------

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

03 Stundensätze

03.01 Stundensätze

Für unvorhergesehene Leistungen werden folgende Stundensätze vereinbart. Die in der Ausschreibung nicht erfaßten notwendigen Arbeiten sind dem Auftraggeber vor der Ausführung anzuzeigen und nach Genehmigung durch die Bauleitung zum Nachweis zu berechnen.

Die Stundensätze sind Bruttolöhne, d.h. sie enthalten alle Zuschläge (z.B. Sozialkosten, Lohnnebenkosten, Allgem. Geschäftskosten usw.). Meister- und Polierstunden (Aufsicht) werden nicht gesondert vergütet. Der Polieranteil ist im angebotenen Stundenanteil enthalten.

Die folgenden Stundenlohnarbeiten sind in der vorgesehenen Zahl von Stunden geschätzt und unverbindlich. Vergütet wird jeweils nur der tatsächlich am Ausführungsort geleistete Zeitaufwand, d. h. An- und Abfahrtszeiten sowie die Fahrtkosten werden nicht berücksichtigt und sind in die Stundensätze einzukalkulieren.

03.01.0010 Stundensatz Facharbeiter

Stundensatz Facharbeiten
 Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen.

20,000	h
--------	---	-------	-------

03.01.0020 Stundensatz Helfer

Stundensatz Helfer
 Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen.

15,000	h
--------	---	-------	-------

03.01 Stundensätze

.....

03 Stundenlohnarbeiten

.....

Bauherr : Gemeinde Wachau
 Projekt : Schloss Seifersdorf
 Leistung : Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

gedruckt am : 22.05.2025

Seite **33** von 33

OZ	BESCHREIBUNG	EP EUR	GP EUR
----	--------------	--------	--------

Summenzusammenstellung:

01.01	Rückbau, Entsorgung	.....	.....
01.02	Holztreppen und Geländer aufarbeiten	.....	.....
01.03	Holztreppen neu	.....	.....
01.04	Rampen	.....	.....
01.05	Vitrine	.....	.....
01	Treppen, Rampen, Vitrine	.....	.....
02.01	Holzlambris aufarbeiten	.....	.....
02.02	Lambris Neufertigung	.....	.....
02.03	Zierelemente	.....	.....
02.04	Deckenbekleidung	.....	.....
02	Wand- und Deckenbekleidung	.....	.....
03.01	Stundensätze	.....	.....
03	Stundenlohnarbeiten	.....	.....

Summe Netto	EUR
--------------------	------------	-------

./. Nachlaß in %%
------------------	--------	-------

Summe gesamt Netto	EUR
---------------------------	------------	-------

zzgl. MwSt. 19,00 %	EUR
---------------------	-----	-------

Summe Brutto	EUR
---------------------	------------	-------

Skonto%	(Frist:.....AT)
--------	--------	-----------------